



Stellenausschreibung

In der Schulpsychologischen Beratungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises in Siegburg (mit einer Außenstelle in Bornheim und einer Nebenstelle in Rheinbach) ist ab sofort die Stelle

einer Schulpsychologin / eines Schulpsychologen (m/w/d)

befristet bis zum 31.01.2022 mit 19,92 Stunden wöchentlich zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Einzelfallhilfe für Schülerinnen und Schüler zur Vermeidung und Bewältigung von Lernschwierigkeiten und auffälligen Verhaltensweisen
- Psychologische Beratung und Intervention auf der Grundlage psychologischer Diagnoseverfahren für Kinder, Jugendliche und deren Eltern
- Beratung von Lehrerinnen/ Lehrern und pädagogischen Fachkräften bei der Lösung von psychosozialen Problemstellungen und Konflikten
- Mitwirkung bei der Supervision und Fortbildung von Lehrkräften und Schulleitungen und der Systemberatung in Schulen
- Schulpsychologische Krisenintervention und -prävention

Beschäftigungsverhältnis:

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Anforderungsprofil:

Voraussetzung:

1. Abgeschlossenes Studium der Psychologie
 - an einer Universität mit Diplom oder Masterabschluss
 - an einer Fachhochschule mit Mastergrad (Nach Einstufung in einem Akkreditierungsverfahren als ein f. d. höheren Dienst eingestuftes Studium)
2. möglichst 1-jährige Tätigkeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Fachstudiums, die der Vorbildung des Bewerbers/der Bewerberin entspricht und die ihm/ihr die Eignung zur selbständigen Tätigkeit in seiner/ihrer Laufbahn vermittelt hat.



Folgende weitere fachliche und persönliche Kompetenzen sind erwünscht:

- Fundierte Kenntnisse in pädagogischer Psychologie, Entwicklungspsychologie, Testdiagnostik und Systemberatung
- Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten (z. B. Praktika)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Schülerinnen/ Schülern und/ oder pädagogischen Fachkräften
- Anerkannte psychotherapeutische/ beraterische Qualifikation mit systemischer Ausrichtung
- Überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) sowie von Bewerberinnen und Bewerbern mit Einwanderungsgeschichte sind gewünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

18.05.2021

(Es gilt der Eingangsstempel der Bezirksregierung Köln)

per E-Mail in einem PDF-Dokument (max. 5 MB) an

schulpsychologie@brk.nrw.de

oder per Post an

Bezirksregierung Köln

Dezernat 47-Psy-RSK-II

z. H. Herrn Ströter / Herrn Prigge

Zeughausstraße 2-10

50606 Köln



Wenn Sie eine Bewerbung auf dem Postweg übersenden, beachten Sie bitte, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.